



Weitere Titel

Sascha
Sascha J.
Kopf einer Russin

Sammlungsbereich

Plastik

Künstler*in

Georg Kolbe

Datierung

1924 (Entwurf)

Material/Technik

Bronze

Maße

28 cm (Höhe)

Inventarnummer

P142

Literaturhinweis

Ursel Berger: Georg Kolbe. Leben und Werk, mit dem Katalog der Kolbe-Plastiken im Georg-Kolbe-Museum, Berlin 1990,



Kat. Nr. 64

Erwerbung
Nachlass Georg Kolbe

Werkverzeichnis-Nr.
W 24.001

Fotograf*in
Markus Hilbich, Berlin

Rechte
Public Domain Mark 1.0

1924 modellierte Georg Kolbe mehrere Porträtköpfe junger Ausländer. Neben der 'Jungen Russin' befinden sich im Georg Kolbe Museum Gipsmodelle einer Marokkanerin und einer Kaukaslerin (Inv.-Nr. Gi318)). Außerdem schuf der Künstler einen jungen Chinesen (Inv.-Nr. P143) und einen befreundeten jungen Mann aus Indien (Inv.-Nr. P164). Schon früher hatte sich Kolbes Interesse an exotischen Modellen gezeigt, wie bei der 'Japanerin' (Inv.-Nr. P4) und dem 'Somali-Torso' (Inv.-Nr. P182). Beim Kopf der 'Jungen Russin' muss es sich um ein tatsächliches Porträt gehandelt haben, da die Bronze auch unter dem Titel 'Sascha' oder 'Sascha J.' ausgestellt war, erstmals 1924 in der Akademie der Künste in Berlin. Die junge Frau war vermutlich auch das Modell für die große 'Kniende' (Inv.-Nr. P29), deren Kopf mit dem Porträt fast identisch ist.
